

## Richtlinien zur formalen Gestaltung des Textes und der Fußnoten

### I. Allgemeine Bemerkungen

1. Es gelten die Regeln der Neuen Rechtschreibung.
2. Keine automatischen oder manuellen Silbentrennungen verwenden.
3. Absatzende mit „Return“-Taste bestätigen. Keine Einzüge verwenden.
4. Keine weiteren Formatierungen außer den vorgegebenen verwenden.
5. Zwischen Schrägstrichen und Zahlen stehen keine Leerzeichen (NN/NN; 1210–1212). Nach allen anderen Satzzeichen stehen stets Leerzeichen.
6. Quellenzitate werden im Text und in den Fußnoten kursiv geschrieben, Anführungszeichen entfallen hier.
7. Von Abkürzungen bitten wir abzusehen; wo sie unvermeidbar erscheinen, gelten die Abkürzungen und Siglen des Deutschen Archivs als Vorlage (siehe Anlage; <http://www.mgh.de/da/>). Ergänzend wird weiterhin die Abkürzung „GS“ für die Germania Sacra verwendet; für die Germania Benedictina wird „Germ. Ben.“ benutzt. Ordensabkürzungen nach LThK, dritte Auflage; siehe Anlage. Nachdruck wird als „ND“ abgekürzt.
8. In den Fußnoten erscheinen nur die Kurztitel ohne Hinweise auf andere Anmerkungen. Die Kurztitel sind anhand der Bibliographie zu entschlüsseln. Ausgenommen sind die Titel, die einmalig erwähnt werden und die nicht in der Bibliographie aufgeführt werden. Diese werden in den Fußnoten vollständig zitiert.
9. Literatur, die für einzelne Kapitel von besonderer Bedeutung ist, kann diesen in Petit vorangesetzt werden. Diese Titel werden chronologisch angeordnet.
10. Fußnotenzeichen im Haupttext werden hochgestellt und stehen stets nach dem Satzzeichen; im Fußnotentext werden sie mit einer Leerstelle vom folgenden Text abgetrennt. Bitte die automatische Fußnotenfunktion des Textverarbeitungsprogramms verwenden.
11. Für den Nachnamen des Autors und des Herausgebers werden in den Fußnoten und in der Bibliographie Kapitälchen verwendet. Kapitälchen bitte nicht mit Großbuchstaben verwechseln!
12. Reihenangaben werden nur gemacht, wenn sie wissenschaftlich sinnvoll sind. Auf Angaben wie „Fischer-Bibliothek“ kann verzichtet werden.
13. Die großen Quellensammlungen werden in der bibliographischen Angabe formal als Reihe, Ausstellungskataloge wie Sammelbände behandelt.
14. Bandangaben im Titel werden mit arabischen Ziffern wiedergegeben.
15. Seitenzahlen werden stets mit „S.“ eingeführt. Bei einer folgenden Seite wird „f.“ verwendet, in allen anderen Fällen werden die Seitenzahlen ausgeschrieben.  
Seitenzahlen in bibliographischen Angaben: Bei mehrfacher Nennung von Seitenzahlen taucht „S.“ nur einmal auf: Vorname NACHNAME, Titel, in: Titel, hg. von Vorname NACHNAME (Reihe Band), Ort Jahr, S. X–X, hier S. 8–10, 13, 26f., 573–597. Dieses gilt auch für die Seitenangaben im Register.
16. Die Auflage (ab zweiter Auflage) wird vor dem Erscheinungsjahr hochgestellt (<sup>2</sup>1997).
17. In englischen Titeln werden Adjektive und Substantive groß geschrieben.
18. Französische Großbuchstaben werden ohne Accent geschrieben: l'École → l'Ecole.

## II. Vollständige bibliographische Angaben

### Monographie

In Text und Fußnoten: Vorname NACHNAME, Titel. Untertitel, Ort Jahr, S. X.

In der Bibliographie (Kap. 1): NACHNAME, Vorname, Titel. Untertitel, Ort Jahr, S. X.

#### **Beispiel:**

Joachim WOLLASCH, Cluny – „Licht der Welt“. Aufstieg und Niedergang der klösterlichen Gemeinschaft, Zürich 1996, S. 13–27.

### Monographie innerhalb einer Reihe

Vorname NACHNAME, Titel (Reihe Band), Ort/Ort Jahr.

#### **Beispiel:**

Ulrich LÖER, Das Erzbistum Köln 6: Das adlige Kanonissenstift St. Cyriakus zu Geseke (Germania Sacra N. F. 50), Berlin/New York 2007.

### Mehrbändiges Werk

Vorname NACHNAME, Titel arabische Ordnungsnummer: Bandtitel, Ort Jahr.

#### **Beispiele:**

Albert HAUCK, Kirchengeschichte Deutschlands 3, Berlin<sup>8</sup>1954.

Ernst SCHUBERT (Hg.), Geschichte Niedersachsens 2,1: Politik, Verfassung, Wirtschaft vom 9. bis zum ausgehenden 15. Jahrhundert (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 36), Hildesheim 1997.

### Sammelband

Vorname NACHNAME/Vorname NACHNAME (Hg.), Titel, Ort Jahr.

#### **Beispiel:**

Jeffrey F. HAMBURGER/Carola JAEGGI/Susan MARTI/Hedwig RÖCKELEIN (Hg.), Frauen – Kloster – Kunst. Neue Forschungen zur Kulturgeschichte des Mittelalters. Beiträge zum internationalen Kolloquium vom 13. bis 16. Mai 2005 anlässlich der Ausstellung „Krone und Schleier“, Turnhout 2007.

### Aufsatz in einem Sammelband

Vorname NACHNAME, Titel, in: Titel des Sammelbandes, hg. von Vorname NACHNAME (Reihe Bandnummer), Ort Jahr, S. X–X.

#### **Beispiel:**

Stephan HAERING OSB, Mittelalterliche Partikularsynoden in Baiern. Ein Überblick zum Raum der Bistümer Chiemsee, Freising, Passau und Regensburg, in: Partikularsynoden im späten Mittelalter, hg. von Nathalie KRUPPA/Leszek ZYGNER (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 219/Studien zur Germania Sacra 29), Göttingen 2006, S. 77–97.

**Aufsatz in einer Zeitschrift**

Vorname NACHNAME, Titel, in: Zeitschriftentitel Jahrgangnummer (Jahr), S. X–X.

**Beispiel:**

Helmut FLACHENECKER, *Ecclesia cathedralis viduata*. Zu den Bischofsvakanzen im Bistum Hildesheim im Verlauf des Mittelalters, in: Die Diözese Hildesheim in Vergangenheit und Gegenwart 72 (2004), S. 1–18.

**Lexikonartikel**

Vorname NACHNAME, Art. „Titel“, in: Titel des Lexikons Ordnungszahl (Jahr), S. [oder Sp.] X–X.

**Beispiel:**

Kenneth PENNINGTON, Art. „Bistum“, in: Lexikon des Mittelalters 2 (1983), Sp. 251–253.

**Quellenedition**

Name des mittelalterlichen Autors (wenn bekannt), Titel des Werkes, hg. von Vorname NACHNAME (Reihe Ordnungszahl), Ort Jahr, S. X.

**Beispiele:**

Flodoard von Reims, *Historia Remensis ecclesiae*, hg. von Martina STRATMANN (MGH SS 36), Hannover 1998.

Die Chronik des Bischofs Thietmar von Merseburg und ihre Korveier Bearbeitung, hg. von Robert HOLTZMANN (MGH SS rer. Germ. N. S. 9), Berlin <sup>2</sup>1955.

**III. Kurztitel****Kurztitel**

NACHNAME, Kurztitel, S. X.

**Beispiel:**

WOLLASCH, Cluny, S. 157.

**Kurztitel Sammelband**

...in: KRUPPA/ZYGNER, Partikularsynoden, S. 15.

**Monumenta Germaniae Historica**  
**Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters**

**Abkürzungs- und Siglenverzeichnis (Stand: Januar 2005)**

AA SS	Acta Sanctorum
Abb.	Abbildung(en)
Abh.	Abhandlung(en)
Abh. München	Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Die Abhandlungen anderer Akademien werden in entsprechender Abkürzung zitiert. Gemeint ist stets die philosophisch-historische oder entsprechende Klasse)
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
AfD	Archiv für Diplomatik
AHC	Annuario Historiae Conciliorum
AHP	Archivum Historiae Pontificiae
AKG	Archiv für Kulturgeschichte
Anm.	Anmerkung(en)
Archiv	Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde
AUF	Archiv für Urkundenforschung
Aufl.	Auflage(n)
Bd., Bde.	Band, Bände
BDLG	Blätter für deutsche Landesgeschichte
BECh	Bibliothèque de l'Ecole des Chartes
BF(W)	BÖHMER/FICKER/(WINKELMANN), Regesta Imperii 5 (1198 bis 1272)
BHL	Bibliotheca Hagiographica Latina
Bibl.	Bibliothek, Bibliothèque
BM <sup>2</sup>	BÖHMER/MÜHLBACHER/LECHNER, Regesta Imperii 1 (751 bis 918), <sup>2</sup> 1908, ergänzter ND 1966
BMCL	Bulletin of Medieval Canon Law N. F.
BOUQUET	Recueil des Historiens des Gaules et de la France, hg. von Martin BOUQUET u.a.
CC	Corpus Christianorum, Series Latina
CC Cont. Med.	Corpus Christianorum, Continuatio Mediaevalis
CCM	Corpus Consuetudinum Monasticarum
ChLA	Chartae Latinae Antiquiores
CLA	Codices Latini Antiquiores
CPL	Clavis Patrum Latinorum
CSEL	Corpus Scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum
D – DD	Diploma – Diplomata (ergänzt um die abgekürzten Herrschernamen)
DA	Deutsches Archiv für Erforschung (bis 1944: Geschichte) des Mittelalters
DDC	Dictionnaire de Droit Canonique
DHGE	Dictionnaire d'histoire et de géographie ecclésiastiques
Diss.	Dissertation
ed.	edited
FmSt	Frühmittelalterliche Studien
Fonti	Fonti per la storia d'Italia
Gall. Pont.	Gallia Pontificia
Germ. Pont.	Germania Pontificia
GWU	Geschichte in Wissenschaft und Unterricht
Hg., hg.	Herausgeber(in), herausgegeben
HJb	Historisches Jahrbuch

HRG	Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte
Hs(s).	Handschrift(en)
hsl.	handschriftlich
HV	Historische Vierteljahrsschrift
HZ	Historische Zeitschrift
It. Pont.	Italia Pontificia
Jb(b).	Jahrbuch (Jahrbücher)
Jg.	Jahrgang
Jh.	Jahrhundert (Deklinationsformen unverändert)
JK	JAFFÉ/KALTENBRUNNER, Regesta Pontificum Romanorum
JE	JAFFÉ/EWALD, Regesta Pontificum Romanorum
JL	JAFFÉ/LÖWENFELD, Regesta Pontificum Romanorum
KG	Kirchengeschichte
Lex.MA	Lexikon des Mittelalters
LG	Landesgeschichte
LThK	Lexikon für Theologie und Kirche
MA, ma.	Mittelalter, mittelalterlich (Deklinationsformen unverändert)
MANSI	J.D. MANSI, Sacrorum Conciliorum nova et amplissima collectio
MGH	Monumenta Germaniae Historica
Auct. ant.	Auctores antiquissimi
Briefe d. dt. Kaiserzeit	Die Briefe der deutschen Kaiserzeit
Capit.	Capitularia regum Francorum
Capit. episc.	Capitula episcoporum
Conc.	Concilia
Const.	Constitutiones
Dt. Chron.	Deutsche Chroniken
Dt. MA	Deutsches Mittelalter. Kritische Studientexte
DD	Diplomata
Epp.	Epistolae (in Quart)
Epp. saec. XIII	Epistolae saeculi XIII
Epp. sel.	Epistolae selectae
Fontes iuris	Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum separatim editi
Fontes iuris N. S.	Fontes iuris Germanici antiqui, Nova series
Ldl	Libelli de lite imperatorum et pontificum
Libri mem.	Libri memoriales
Libri mem. N. S.	Libri memoriales et Necrologia, Nova series
LL	Leges (in Folio)
LL nat. Germ.	Leges nationum Germanicarum
Necr.	Necrologia Germaniae
Poetae	Poetae Latini medii aevi
QQ zur Geistesgesch.	Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters
SS	Scriptores (in Folio)
SS rer. Germ.	Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi
SS rer. Germ. N. S.	Scriptores rerum Germanicarum, Nova series
SS rer. Lang.	Scriptores rerum Langobardicarum
SS rer. Merov.	Scriptores rerum Merovingicarum
Staatsschriften	Staatsschriften des späteren Mittelalters
MIGNE PG	J.-P. MIGNE, Patrologia Graeca
MIGNE PL	J.-P. MIGNE, Patrologia Latina
MIÖG	Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung (1923–1942: MÖIG)
MLW	Mittellateinisches Wörterbuch
NA	Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde

Nachrichten Göttingen	Nachrichten von der Akademie (bis 1940: Gesellschaft) der Wissenschaften in Göttingen, phil.-hist. Klasse
NDB	Neue Deutsche Biographie
N. F., N. S.	Neue Folge; Nova Series, Nuova Serie u. dgl.
POTTHAST	POTTHAST, Regesta Pontificum Romanorum
QFIAB	Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken
Reg. Imp.	Regesta Imperii
Rep. font.	Repertorium fontium historiae medii aevi (1962ff.)
Rev. Ben.	Revue Bénédictine
RHE	Revue d'Histoire Ecclésiastique
RIS <sup>1</sup>	Rerum Italicarum Scriptores, alte Ausgabe (1723ff.) hg. von MURATORI
RIS <sup>2</sup>	Rerum Italicarum Scriptores, neue Ausgabe (1900ff.)
RTA	Deutsche Reichstagsakten
SB München	Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Die Sitzungsberichte anderer Akademien werden in entsprechender Abkürzung zitiert. Gemeint ist stets die philosophisch-historische oder entsprechende Klasse)
SCHALLER/KÖNSGEN	Dieter SCHALLER/Ewald KÖNSGEN, Initia carminum Latinorum saeculo undecimo antiquiorum
STEGMÜLLER	Friedrich STEGMÜLLER, Repertorium biblicum medii aevi
StM	Studi Medievali
StMGBO	Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige
Studi Greg.	Studi Gregoriani
STUMPF	STUMPF/BRENTANO, Die Reichskanzler 2
Tab.	Tabelle(n)
Taf.	Tafel(n)
ThLL	Thesaurus Linguae Latinae
TRE	Theologische Realenzyklopädie
UB	Urkundenbuch
Univ.	Universität
Vf.	Verfasser(in) (Deklinationsformen unverändert)
VL	Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon
VSWG	Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
VuF	Vorträge und Forschungen
WALTHER	Hans WALTHER, Initia carminum ac versuum medii aevi posterioris latinorum
ZfdA	Zeitschrift für deutsches Altertum (und deutsche Literatur)
ZGORh	Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins
ZHF	Zeitschrift für historische Forschung
ZKG	Zeitschrift für Kirchengeschichte
ZRG	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte,
Germ.	Germanistische Abteilung
Kan.	Kanonistische Abteilung
Rom.	Romanistische Abteilung
Zs(s).	Zeitschrift(en)

### Abkürzungen für Bibelzitate

Abd.	Abdias
Act.	Actus Apostolorum
Agg.	Aggaeus
Amos	Amos
Apoc.	Apocalypsis
Bar.	Baruch
Cant.	Canticum Canticorum
Col. Ad	Colossenses epistula
1. Cor.	Ad Corinthios epistula I
2. Cor.	Ad Corinthios epistula II
Dan.	Daniel
Deut.	Deuteronomium
Eccles.	Ecclesiastes
Ecclus.	Ecclesiasticus
Eph.	Ad Ephesios epistula
1. Esdr.	Esdrae liber I
2. Esdr.	Esdrae liber II
Est.	Esther
Exod.	Exod.
Ezech.	Ezechiel
Gal.	Ad Galatas epistula
Gen.	Genesis
Hab.	Habacuc
Hebr.	Ad Hebraeos epistula
Iac.	Iacobi epistula
Ier.	Ieremias
Iob	Iob
Ioel	Ioel
Ioh.	Evangelium secundum Iohannem
1. Ioh.	Iohannis epistula I
2. Ioh.	Iohannis epistula II
3. Ioh.	Iohannis epistula III
Ionas	Ionas
Iosue	Iosue
Isai.	Isaias
Iudas	Iudae epistula
Iudic.	Iudicum liber
Iudith	Iudith
Lev.	Leviticus
Luc.	Evangelium secundum Lucam
1. Macc.	Maccabaeorum liber I
2. Macc.	Maccabaeorum liber II
Malach.	Malachias
Marc.	Evangelium secundum Marcum
Matth.	Evangelium secundum Matthaeum
Mich.	Michaeas
Nahum	Nahum
Num.	Numeri
Osea	Osea
1. Paral.	Paralipomenon liber I
2. Paral.	Paralipomenon liber II

1. Petr.	Petri epistula I
2. Petr.	Petri epistula II
Philipp.	Ad Philippenses epistula
Philem.	Ad Philemonem epistula
Prov.	Proverbia
Ps.	Psalmorum liber
1. Reg.	Regum Liber I (Samuelis liber I)
2. Reg.	Regum liber II (Samuelis liber II)
3. Reg.	Regum liber III (liber I)
4. Reg.	Regum liber IV (liber II)
Rom.	Ad Romanos epistula
Ruth	Ruth
Sap.	Sapientia
Soph.	Sophonias
1. Thess.	Ad Thessalonicenses epistula I
2. Thess.	Ad Thessalonicenses epistula II
Threni	Threni (Lamentationes Ieremiae)
1. Tim.	Ad Timotheum epistula I
2. Tim.	Ad Timotheum epistula II
Tit.	Ad Titum epistula
Tob.	Tobias
Zach.	Zacharias



## Ordensbezeichnungen

Sigel für die Zugehörigkeit zu einer Ordensgemeinschaft nach LThK, Bd. 11, Freiburg u. a. <sup>3</sup>2001. Die Ordensgründungen des 19. und 20. Jahrhunderts wurden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

In der Auflösung der Sigel bedeutet: C. = Congregatio, O. = Ordo, S. = Societas.

B	C. Clericorum Regularium Sancti Pauli, Barnabitarum – <i>Barnabiten</i>
BA	O. Basilianus Aleppensis Melkitarum – <i>Aleppinische Basilianer</i>
BS	O. Basilianus Sanctissimi Salvatoris Melkitarum – <i>Melkitische Basilianer vom Heiligsten Erlöser</i>
CanA	Canonici Augustiniani – <i>Regulierte Augustiner-Chorherren</i> (→ CRSA)
CanR	Canonici regulares – <i>Regulierte Chorherren; Regularkanoniker</i>
Cap	→ OFM <sup>Cap</sup>
CASH	Clerici Apostolici Sancti Hieronymi – <i>Apostolische Kleriker vom hl. Hieronymus; Jesuiten</i>
CBMV	C. Beatae Mariae Virginis – <i>Kongregation der seligen Jungfrau Maria; Chorfrauen des hl. Augustinus</i>
CCRRMM	O. Clericorum Regularium Minorum – <i>Mindere Regularkleriker; Caracciolini; Adorno Fathers</i>
CFA	C. Fratrum Alexianorum – <i>Alexianer</i>
CFC	C. Fratrum Christianorum – <i>Christliche Brüder</i>
Chord(Fr)	Chordigeri Sancti Francisci Assisiensis – <i>Gürtelbruderschaft des hl. Franz von Assisi</i>
CJM	C. Jesu et Mariae – <i>Kongregation von Jesus und Maria; Eudisten</i>
CM	C. Missionis – <i>Lazaristen; Vinzentiner</i>
CMV	C. Mechitarista Vindobonensis – <i>Mechitaristen von Wien</i> (→ O <sup>Mech</sup> )
CP	C. Passionis Jesu Christi – <i>Passionisten</i>
CR	O. Clericorum Regularium (vulgo Theatinorum) – <i>Theatiner</i>
CRB	C. Sanctorum Nicolai et Bernardi Montis Jovis; Canonici Regulares Congregationis Sancti Bernardi – <i>Augustiner-Chorherren vom Großen Sankt Bernhard</i>
CRS	O. Clericorum Regularium a Somasca – <i>Somasker</i>
CRSA	O. Canoniorum Regularium Sancti Augustini – <i>Augustiner-Chorherren</i> (→ CanA)
CRV	C. Canoniorum Regularium Vindesemensis-Victorina – <i>Augustiner-Chorherren von Windesheim-St. Victor</i>
CSSp	C. Sancti Spiritus – <i>Kongregation vom hl. Geist; Spiritaner</i>
CSsR	C. Sanctissimi Redemptoris – <i>Kongregation des Heiligsten Erlösers; Redemptoristen</i>
CV	C. Vincentiana – <i>Vinzentinische Kongregation (Malabar)</i>
DC	C. Patrum Doctrinae Christianae – <i>Doktrinarier</i>
ECMC	C. Eremitarum Camaldulensium Montis Coronae – <i>Kamaldulenser vom Monte Corona</i>
FSC	Institutum Fratrum Scholarum Christianarum – <i>Brüder der christlichen Schulen</i>
IBMV	Institutum Beatae Mariae Virginis – <i>Institut der seligen Jungfrau Maria; Maria-Ward-Schwestern; Englische Fräulein</i>
MD	O. Patrum Excalceatorum Beatae Mariae Virginis de Mercede; Mercedarii Discalceati – <i>Unbeschuhete Mercedarier</i>
MEP	S. Parisiensis Missionum ad Exteras Gentes; Missions Étrangères de Paris – <i>Gesellschaft für auswärtige Missionen von Paris</i>
MI	O. Clericorum Regularium Ministrantium Infirmis – <i>Regularkleriker zum Dienst an den Kranken; Kamillianer</i>
MIC	C. Clericorum Marianorum sub Titulo Immaculatae Conceptionis Beatissimae Virginis Mariae – <i>Marianische Kleriker von der Unbefleckten Empfängnis der seligsten Jungfrau Maria; Marianer</i>
OAD	O. Augustiniensium Discalceatorum – <i>Unbeschuhete Augustiner</i>
OAM	O. Antonianorum Maronitarum – <i>Maronitische Antonianer</i>

OAnnM	O. de Annuntiatione Beatae Mariae Virginis – <i>Orden von der Verkündigung Marias; Annunziatinnen</i>
OAR	O. Augustinianorum Recollectorum – <i>Augustiner-Rekollekten</i>
OC/OCap	→ OFMCap
OCarm	O. Fratrum/Sororum Beatae Mariae Virginis de Monte Carmelo – <i>Karmeliten/Karmelitinnen</i>
OCart	O. Cartusienensis – <i>Kartäuser/Kartäuserinnen</i>
OCD	O. Fratrum Discalceatorum/Sororum Discalceatarum Beatae Mariae Virginis de Monte Carmelo – <i>Unbeschuhte Karmeliten/Karmelitinnen; Theresianischer Karmel</i>
OCist	O. Cisterciensis – <i>Zisterzienser/Zisterzienserinnen</i> (früher: Sacer OCist)
OConc	O. de Conceptione Immaculatae Beatae Mariae Virginis Moniales – <i>Konzeptionistinnen</i>
OConv	→ OFMConv
OCR	O. Cisterciensium Reformatorem/Reformatarum seu Strictioris Observantiae – <i>Reformierte Zisterzienser/Zisterzienserinnen; Trappisten/Trappistinnen</i>
OCSO	→ OCR
OdeM	O. Beatae Mariae Virginis de Mercede – <i>Mercedarier</i>
OESA	O. Fratrum Eremitarum Sancti Augustini – <i>Augustiner-Eremiten</i> (seit 1969: → OSA)
OFM	O. Fratrum Minorum – <i>Franziskaner; Minderbrüder</i>
OFMAlc	→ OFMDisc
OFMC	→ OFMCap; → OFMConv
OFMCap	O. Fratrum Minorum Capuccinorum (Capulatorum) – <i>Kapuziner</i>
OFMConv	O. Fratrum Minorum Conventualium – <i>Konventualen; Minoriten; Schwarze Franziskaner</i>
OFMDisc	O. Fratrum Minorum Discalceatorum (Excalceatorum/Alcantarinorum); O. Fratrum Minorum Strictioris (Strictissimae) Observantiae Discalceatorum; Fratres Capuccini de Observantia – <i>Franziskaner-Discalceaten; Alkantariner</i>
OFMObs	O. Fratrum Minorum (Regularis) Observantiae (de Observantia) – <i>Franziskaner-Observanten</i>
OFMRec	O. Fratrum Minorum (Strictioris Observantiae) Recollectorum – <i>Franziskaner-Rekollekten</i>
OFMRef	O. Fratrum Minorum (Strictioris Observantiae) Reformatorem – <i>Franziskaner-Reformaten</i>
OFS	O. Franciscanus Saecularis – <i>Weltlicher Dritter Franziskaner-Orden</i> (→ TOF)
OH	O. Hospitalarius Sancti Joannis de Deo – <i>Barmherzige Brüder vom hl. Johannes von Gott</i>
OLM	O. Libanensis Maronitarum – <i>Libanesische Maroniten; Baladiten</i>
OM	O. Minimorum – <i>Minimen; Paulaner</i>
OMC/OMCap	→ OFMCap
OMC/OMConv	→ OFMConv
OMConvRef	O. Minorum Conventualium Reformatorem – <i>Reformierte Konventualen</i>
OMD	O. Clericorum Regularium Matris Dei – <i>Regularkleriker der Mutter Gottes</i>
OMech	O. Mechitaristarum Venetiarum – <i>Mechitaristen von Venedig</i>
OMel	O. Melitensis; O. Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani – <i>Hospitaliter des hl. Johannes von Jerusalem; Malteser; Johanniter</i>
OMinCap	→ OFMCap
OMinConv	→ OFMConv
OMM	O. Maronita Beatae Mariae Virginia – <i>Maroniten von der seligen Jungfrau Maria</i>
OMRegObs	→ OFMObs
OP	O. Fratrum Praedicatorum – <i>Dominikaner</i>
OPraem	O. Praemonstratensis – <i>Prämonstratenser/Prämonstratenserinnen</i>
Or	Institutum Oratorii Sancti Philippi Nerii – <i>Oratorianer</i>

ORC	O. Canonicorum Regularium Sanctae Crucis – <i>Regularkanoniker (Brüder) vom Hl. Kreuz</i>
OSA	O. Sancti Augustini – <i>Augustiner/Augustinerinnen</i> (bis 1969: → OESA)
OSB	O. Sancti Benedicti – <i>Benediktiner/Benediktinerinnen</i>
OSBCam	C. Camaldulensis Ordinis Sancti Benedicti – <i>Kamaldulenser</i> (→ ECMC)
OSBI	O. Basilianus Italiae seu Cryptoferratensis; O. Sancti Basilii Italicus – <i>Italienische Basilianer (von Grottaferrata)</i>
OSBirg	O. Sanctissimi Salvatoris; O. Sanctae Birgittae – <i>Orden vom Heiligsten Erlöser/Orden von der hl. Birgitta; Birgitten</i>
OSBM	O. Basilianus Sancti Josaphat; O. Sancti Basilii Magni – <i>Basilianer vom hl. Josaphat</i>
OSBOLiv	C. Sanctae Mariae Montis Oliveti Ordinis Sancti Benedicti; O. Sancti Benedicti Montis Oliveti – <i>Olivetaner/Olivetannerinnen</i>
OSBSilv	C. Silvestrina Ordinis Sancti Benedicti; O. Sancti Benedicti de Montefano – <i>Silvestriner</i>
OSBSSacr	Moniales Benedictinae a perpetua Adoratione Sanctissimi Sacramenti; O. Sancti Benedicti Sanctissimi Sacramenti – <i>Benediktinerinnen von der Ewigen Anbetung</i>
OSBVal	C. Vallis Umbrosae Ordinis Sancti Benedicti – <i>Vallombrosaner/Vallombrosanerinnen</i>
OSC	O. Sanctae Crucis – <i>Kreuzherren</i>
OSCI	O. Sanctae Clarae – <i>Klarissen</i>
OSCIcap	O. Sanctae Clarae Capuccinarum – <i>Klarissen-Kapuzinerinnen</i>
OSD	O. Sancti Dominici – <i>Dominikanerinnen; Schwestern vom Dritten Orden des hl. Dominikus</i>
OSE	O. Sanctae Elisabeth – <i>Schwestern der hl. Elisabeth; Elisabethinerinnen</i>
OSF	O. Sancti Francisci – <i>Franziskanerinnen; Brüder/Schwestern vom Dritten Orden des hl. Franziskus</i>
OSFC	→ OFMcap
OSH	O. Sancti Hieronymi – <i>Hieronymiten</i>
OSJD	→ OH
OSM	O. Servorum/Servarum Mariae – <i>Serviten/Servitinnen</i>
OSPPE	O. Fratrum Sancti Pauli Primi Eremitae – <i>Pauliner</i>
OSsR	O. Sanctissimi Redemptoris – <i>Redemptoristinnen</i>
OSST	O. Sanctissimae Trinitatis – <i>Trinitarier</i>
OSU	O. Sanctae Ursulae – <i>Ursulinen</i>
OT	O. Fratrum Domus Hospitalis Sanctae Mariae Teutonicorum in Jerusalem; O. Teutonicus – <i>Deutschordenspriester; Deutscher Orden</i>
OVM	O. de Visitatione Beatae Mariae Virginis – <i>Orden der Heimsuchung Marias; Visitantinnen; Salesianerinnen</i>
PSS	S. Presbyterorum a Sancto Sulpicio – <i>Sulpizianer</i>
SCVP	Sorores Caritatis Sancti Vincentii a Paul – <i>Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul; Vinzentinerinnen</i>
SG	Institutum Fratrum Instructionis Christianae a Sancto Gabriel – <i>Brüder der christlichen Unterweisung vom hl. Gabriel</i>
SI/SJ	S. Jesu – <i>Gesellschaft Jesu; Jesuiten</i>
SMM	S. Mariae Montfortana – <i>Gesellschaft Marias; Montfortaner</i>
SOCist	→ OCist
SP	O. Clericorum Regularium Pauperum Matris Dei Scholarum Piarum – <i>Arme Regularkleriker der Mutter Gottes von den frommen Schulen; Piaristen; Scolopi</i>
TOF	Tertius O. Franciscanus → OFS
TOR	Tertius O. Regularis Sancti Francisci – <i>Regulierter Dritter Orden des hl. Franziskus</i>
VSM	→ OVM